







# Angebotskonzept SPNV Blick in die Werkstatt

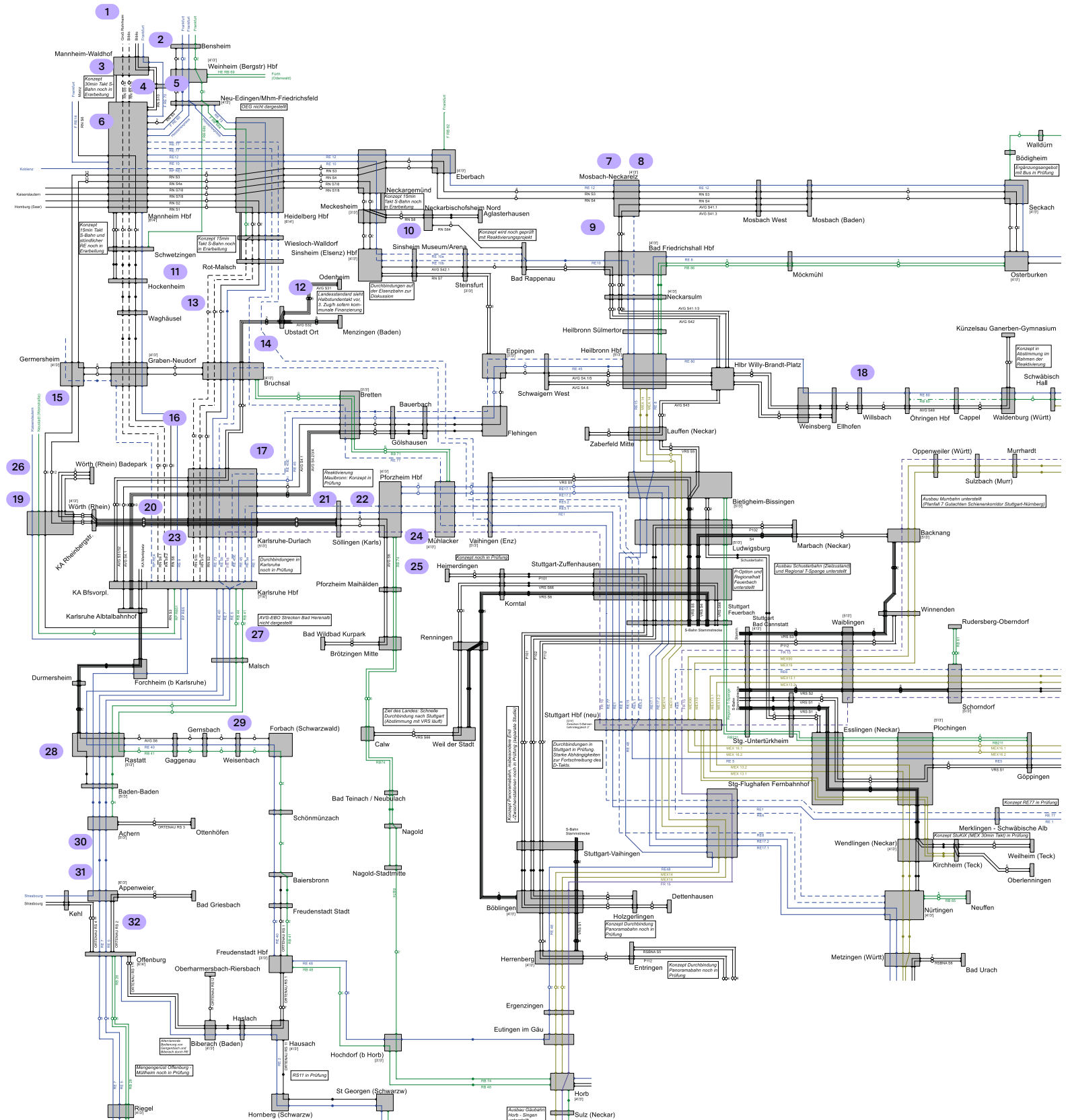
Diskussionsgrundlage  
Region Karlsruhe – Etappe 204X

## Legende

-  stündlicher Zug
-  Zug verkehrt alle 2 Stunden
-  Haltepunkt
-  mehrere Zwischenhalte
-  Ankunft zur geraden Stunde
-  Abfahrt zur ungeraden Stunde (kursiv)

## Farben

- Fernverkehr
- FR-Linien
- Regional Express
- Metropolexpress
- S-Bahn/ Regionalstadtbahn
- Regional Bahn



## Hinweis:

Die in der 2. Runde der Regionalforen vorgelegten Verkehrskonzepte stellen eine Diskussionsgrundlage dar. Hierbei handelt es sich noch nicht um den Entwurf des Zukunftsfahrplans. Die Konzepte können sich auch gegenseitig ausschließen.

Die Umsetzung erfolgt in Abhängigkeit vom Ausbau der Infrastruktur und der verfügbaren Finanzmittel für den Betrieb.

Die Annahmen für die unterlegte Infrastruktur gehen aus dem Status Quo und der laufend aktualisierten Infrastrukturliste hervor. Bei dieser Netzgrafik handelt es sich um eine makroskopische Betrachtung des Bahnverkehrs in BW für das Jahr 2033. Dabei ist nicht von kompletter Konfliktfreiheit auszugehen. S-Bahn Stuttgart wird nur auszugsweise auf Strecken mit Gemeinschaftsbetrieb dargestellt. Bitte beachten Sie auch die Begleitdokumentation.

# Zukunftsfahrplan Baden-Württemberg

## 2. Runde der Regionalforen im Juni 2025

Ortsbezogene Anmerkungen der Teilnehmenden des Regionalforums  
Karlsruhe am 06.06.2025 zur Etappe 204x des Zukunftsfahrplans

Nr.	Anmerkung
1	Die Linien der Riedbahn sollen nach Frankfurt verlängert werden
2	15-Minuten-Takt auf der Main-Neckar-Bahn sowie auf westlicher und östlicher Riedbahn gewünscht
3	15-Minuten-Takt bis Mannheim-Waldhof gewünscht
4	Qualifizierter Halt des RE70 in Mannheim-Luzenberg
5	Haltepunkt Neuostheim berücksichtigen
6	Haltepunkte der Riedbahn generell zukunftsorientiert prüfen
7	RE12 im Stundentakt bis Mosbach-Neckarelz gewünscht
8	Umstiegsrelationen in Mosbach-Neckarelz zwischen RE-Linien prüfen
9	MEX-Verbindung Mosbach–Stuttgart gewünscht
10	Krebsbachtalbahn bis Neckarbischofsheim verlängern



---

11

Durchgehender 15-Minuten-Takt für die Verbindung  
Karlsruhe–Mannheim/Heidelberg erforderlich  
→ Bedeutung der Metropolregion berücksichtigen  
→ Gleiches Angebot zwischen Karlsruhe–Mannheim/Heidelberg wie z. B.  
zwischen Stuttgart–Karlsruhe

---

12

Schnelle Anbindung nach Stuttgart im Regionalverkehr ist für die  
Metropolregion Rhein-Neckar wichtig

---

13

Überholungsmöglichkeiten für schnelle Verbindungen prüfen  
→ Im Rahmen bestehender Infrastruktur  
→ Alternative Takte (10/20)

---

14

Konkurrenz zwischen schnellem Regional- und dem Fernverkehr  
→ Auswirkungen auf die Mittelzentren betrachten

---

15

Weitere S-Bahn-Verbindung (S52) Karlsruhe–Germersheim berücksichtigen  
→ Zubringer RE4

---

16

Viergleisiger Ausbau bei durchgehender S-Bahn-Verbindung  
und Expresslinien notwendig

---

17

RE73 im 30-Minuten-Takt als Alternative zum 15-Minuten-Takt für die S-Bahn

---

18

RE-Verbindung Mannheim–Heilbronn–Nürnberg gewünscht

---

19

Direktverbindung Karlsruhe–Wörth–Lauterbourg–Strasbourg gewünscht

---

20

Haltepunkt Karlsruhe-West berücksichtigen (wachsendes Industriegebiet)

---

21

MEX17 / RE17 im Zweistudentakt nach Karlsruhe prüfen

---

22

Bei einem Rückzug des Fernverkehrs muss die  
IC Stuttgart–Pforzheim–Karlsruhe ersetzt werden  
→ Schnelle RE-Verbindung im Halbstudentakt  
(Stuttgart–Pforzheim–Karlsruhe) bevorzugt gegenüber dem Fernverkehr

---



- 
- |    |   |
|----|---|
| 23 | RE5: Durchbindung in Karlsruhe<br>→ Aktuell lange Fahr- und Stehzeiten  |
| 24 | Durchbindung der S5/S6 in Pforzheim so bald wie möglich umsetzen  |
| 25 | Haltepunkte Pforzheim-Ost, Osterfeld, Dillstein, Mühlacker Stöckach berücksichtigen                                     |
| 26 | Verbindung Wörth–Landau–Karlsruhe verbessern<br>→ Zweigleisigen Ausbau (teilweise) untersuchen                          |
| 27 | Reaktivierungen Ettlingen-West, Ettlingen-Stadt sowie nördliche Hardtbahn darstellen                                    |
| 28 | Stadtbahn Rastatt–Klinikum-Hagenau berücksichtigen  |
| 29 | 4. Zug auf der Murgtalbahn zwischen Rastatt und Forbach<br>→ Zweigleisigen Ausbau (teilweise) untersuchen               |
| 30 | Verlässlicher Takt für die RE zwischen Karlsruhe-Offenburg als Priorität  |
| 31 | Karlsruhe–Appenweiler–Kehl: Anbindung an Grenzüberschreitendes Netz<br>→ Umstiegsverhältnisse in Appenweiler verbessern |
| 32 | RE5 / RE2 alternierend im Zweistundentakt   |
- 

### **Weitere allgemeine Anmerkungen der Teilnehmenden des Regionalforums Karlsruhe am 06.06.2025:**

Grundsätzlich sollten Schienenverbindungen nicht durch Busse ersetzt werden  
→ Regiobusse sollten trotzdem in der Gesamtdarstellung integriert werden

Es sollte dargelegt werden, welche Infrastrukturmaßnahmen beim Angebotsausbau notwendig wären

→ Z. B. die Auswirkungen eines 15-Minuten-Taktes auf den Strecken

Karlsruhe–Mannheim/Heidelberg müssten in der Region kommuniziert werden

Der Kostenfaktor neuer Expresslinien sollte mit Verbesserungen im Pendlerverkehr verglichen werden